

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die **30. Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)**

Sitzungstermin:	Dienstag, 16.04.2024
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:25Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Vorsitzender war: **Stadtrat H.-P. Klausnitzer**

Stellvertretender Vorsitzender war: **Stadtrat Görisch**

Anwesend waren:

1. stellv. Vorsitzender

Herr Hans-Peter Klausnitzer

Vertretung für Herrn Chr. Dorn

Bürgermeister

Bürgermeister Axel Clauß

Fraktion der CDU

Frau Andrea Engel

Herr André Lehmann

Herr Peter Nössler

Frau Juliane Schering

Herr Thomas Seydler

Herr Wolfgang Tylsch

Fraktion AfD

Herr Andreas Best

Herr Jörg Weulbier

Fraktion der SPD

Herr André Saage

Herr Günter Lorke

Fraktion DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen

Herr Siegfried Nocke

Herr Andreas Schulze

Freie Fraktion

Herr Olaf Schumann

Herr Peter Görisch

Herr Eckhard Koch

Herr Holger Krauleidis

Herr Kurt Schröter

Herr Günther Lutze

Fraktion BvC

Herr Henry Niestroj

Herr Norbert Knichal

Fraktionslos

Herr Enrico Wassermann

Es fehlten:

Vorsitzender

Herr Christian Dorn (entschuldigt)

Fraktion DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen

Frau Katharina Neuhaus (entschuldigt)

Fraktion BvC

Herr Thomas Kunze

Außerdem waren anwesend: 1 Gast, 1 Ortsbürgermeister, 1 Vertreter der Presse (MZ),
5 Mitarbeiter der Verwaltung

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der 1. stellvertretende Vorsitzende des Stadtrates, Herr H.-P. Klausnitzer, begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und teilte mit, dass die Sitzung für das Protokoll auf Tonträger aufgezeichnet wird, weitere Ton- und Bildaufzeichnungen durch Presse, Rundfunk und ähnliche Medien sind zulässig. Für alle anderen ist dies nicht erlaubt.

Anschließend stellte er die fristgemäße Einladung der Stadträte fest und verwies auf die fristgemäße elektronische Zustellung mit Zeitstempel vom 04.04.2024 sowie auf die öffentliche Bekanntmachung auf der Homepage der Stadt Coswig (Anhalt), im Amtsblatt und im Schaukasten am Rathaus.

Er teilte mit, dass die Tagesordnung in Übereinstimmung mit dem Bürgermeister aufgestellt wurde.

Danach stellte er die Beschlussfähigkeit fest:

Von den 25 Stadträten sind 22 Stadträte und der Bürgermeister anwesend.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Da es keine Änderungsanträge gab, ließ der stellv. Vorsitzende über die Tagesordnung abstimmen. Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
26	23	0	23	0	0

3. Bestätigung der Niederschrift der 29. Sitzung des Stadtrates vom 21.03.2024

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
26	23	0	21	0	2

4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung des Stadtrates gefassten Beschlüsse gemäß § 52 (2) KVG LSA

Der stellv. Vorsitzende gab die nicht öffentlichen Abstimmungsergebnisse aus der 29. Sitzung des Stadtrates vom 21.03.2024 bekannt.

5. Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 60 min.)

Frau Britt Bauerfeind teilte mit, dass sie heute keine Frage stellen, sondern nur eine Idee einbringen möchte. In den Vorstellungsrunden der Bürgermeisterkandidaten zur Bürgermeisterwahl wurde von den Kandidaten viel über die Verbesserung der Jugendarbeit gesprochen. Ihre Idee ist es, die Jugendlichen mit Mitarbeitern oder ehemaligen Mitarbeitern aus Betrieben zusammenzubringen,

um sie an die praktische Arbeit heranzuführen. Als Örtlichkeit kann sie sich dafür alte leerstehende kommunale Gebäude vorstellen, für die sowieso noch Gebäudeversicherung bezahlt wird. Dort könnte zusammen mit den Jugendlichen ein Haus oder ein Raum aufgebaut werden, der später als Aufenthalt für sie dient. Hier beginnt die Zusammenarbeit bereits bei der Beantragung des Bauantrages beim Bauamt. Weiter geht es über die Zusammenarbeit mit einem Architekten, um die Gestaltung abzusprechen. Danach erfolgt dann die Verlegung von Gas, Wasser und Heizung unter Anleitung einer Fachkraft, die vielleicht auch schon Rentner ist. Vielleicht finden die Betriebe dann auch auf diese Art Jugendliche, die dann die Ausbildung in einem dieser Firmen anfangen würden. Die für diesen Raum benötigten Möbel könnten bei einem Tischler selbst zusammengebaut oder alte Möbel von Remondis neu hergerichtet werden. Es sollte geprüft werden, ob es hierfür die Möglichkeit der Bereitstellung von Fördermitteln gibt. Sie konnte feststellen, dass Jugendliche, die sich selbst etwas errichtet haben, stolz darauf sind und dies dann auch nicht so schnell kaputt machen. Sie findet, man sollte der Jugend mehr machen lassen. Vielleicht ist die Stadt Coswig (Anhalt) für so ein Projekt bereit und könnte Vorreiter sein. Es sollte einfach mehr Kraft in die Jugendarbeit eingebracht werden.

6. Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl in der Stadt Coswig (Anhalt)
Vorlage: COS-BV-512/2024

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 25. Februar 2024 in Verbindung mit der Stichwahl vom 17. März 2024.

Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
26	23	0	23	0	0

7. Annahme von Spenden an die Stadt Coswig (Anhalt) im Haushaltsjahr 2024
Vorlage: COS-BV-509/2024

Der Bürgermeister machte deutlich, dass die Stadt sehr viel von freiwilligem Engagement, von Menschen, die sich einbringen wollen und sich organisieren wollen lebt und auch das kulturelle Leben der Stadt nicht funktionieren würde, ohne Menschen die bereit sind, sich nicht nur mit Mann-Power einzubringen, sondern auch mit Geld. Deshalb nutzte er diese Gelegenheit, um sich bei allen, die sich mit ihrer Spende für das kulturelle Leben einbringen, zu bedanken.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt die Annahme von Geldspenden und ähnliche Zuwendungen sowie die Nutzung für den angegebenen Verwendungszweck:

Spendengeber	Spendenzweck	Spenden- datum	Spenden- summe in EUR
ARGE Haus GmbH	Unterstützung Kulturbudget	08.03.2024	1.000,00

Nach Zustimmung durch den Stadtrat werden die Beträge der Zweckbestimmung zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
26	23	0	23	0	0

8. Überplanmäßige Ausgabe 2024 – Gemeindliches Einvernehmen zu den Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsentwicklungsvereinbarungen mit dem freien Träger der Jugendhilfe „Trägerwerk Soziale Dienste e.V.“ für das Jahr 2024
Vorlage: COS-BV-511/2024

Nachfrage Stadtrat Best, da ihm die Summe utopisch hoch erscheint. Wie können sich diese Kosten um das Doppelte erhöhen?

Ausführungen durch **Frau J. Engel**:

Die vorliegende LEQ-Vereinbarung wurde bereits vom Landkreis geprüft. Die letzte abgeschlossene LEQ-Vereinbarung mit dem freien Träger beruht aus dem Jahr 2022. Im Jahr 2023 gab es keine aktuellen LEQ-Vereinbarungen mit dem freien Träger aus verschiedenen Gründen, wie u. a. fehlende Zuarbeiten vom freien Träger an das Jugendamt. Das Gesetz sagt, wenn es zu keiner Vereinbarung kommt, gilt immer die alte Vereinbarung weiter. So dass es in der Kostenentwicklung einen Sprung von 2 Jahren gibt, der aus den steigenden Personalkosten, Betriebskosten und aus fehlenden Zuwendungen resultiert.

Wenn vom Stadtrat gewünscht, wird sie die detaillierte Aufstellung (Personalkosten, Betriebsarzt, Ausbildung, reine Bewirtschaftungskosten, Müllgebühren, EDV-Kosten etc.) noch einmal allen Stadträten zukommen lassen.

Frau Engel verwies in diesem Zusammenhang auf eine Aufstellung der Auslastung der einzelnen Einrichtungen, die in Wörpen 56 %, im Haus I im Amselgarten 56 % und im Haus II im Amselgarten 77 % beträgt. Hier ist bereits die sinkende Kinderzahl zu erkennen, die sich in den Grundschulen weiter fortsetzen wird. Die Stadt kann an den Zahlen, die dem Landkreis vom freien Träger über die LEQ vorliegen, nichts bemängeln. Sie wies darauf hin, dass der Stadtrat im Jahr 2003 beschlossen hatte, die Betreuung der Einrichtungen an den freien Träger zu übergeben, womit sie vertraglich gebunden ist, diese Kosten zu stemmen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt eine überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2024 bei dem Produkt 36502, Konto 545800, Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten, in Höhe von 457.417 €.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
26	23	0	17	0	6

9. **Planfeststellungsverfahren DB "Maßnahmenkomplex Wiesenburg-Medewitz-Roßlau - hier: Planfeststellungsabschnitt 2 Medewitz-Roßlau" - Stellungnahme der Stadt Coswig (Anhalt) im Rahmen des Anhörungsverfahrens
Vorlage: COS-BV-510/2024**

Antrag Stadtrat Lutze zur Ergänzung in der Stellungnahme wie folgt:

„für Ortschaft Thießen:

Der Ortschaftsrat Thießen bedauert nach wie vor die Schließung des Haltepunktes in Thießen **und sieht den derzeitigen Ist-Zustand als nicht zeitgemäß und deshalb auch nicht als endgültig an.**

In Anbetracht der bevorstehenden Energie – und Mobilitätswende ist es für den Ortschaftsrat nicht nachvollziehbar, dass es zur Schließung des Haltepunktes kam und somit der ländliche Raum stark geschwächt und infrastrukturell benachteiligt wurde.

Die in Kooperation mit der Gemeinde Wiesenburg auf den Weg gebrachte Teilnahme am Bundesförderprogramm „Aktive Regionalentwicklung“ – hier – „Strategisches regionales Entwicklungskonzept (SREK)“ soll u. a. in eine Reaktivierung des RE7 Haltepunktes Thießen münden.“

Abstimmung des Antrags:

dafür = 23 dagegen = 0 Enthaltung = 0

Damit wurde der Antrag angenommen und die Ergänzungen in die Stellungnahme aufgenommen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) stimmt der Stellungnahme der Verwaltung gemäß Anlage zum Anhörungsverfahren im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens DB zum Vorhaben "Maßnahmenkomplex Wiesenburg-Medewitz-Roßlau - hier: Planfeststellungsabschnitt 2 Medewitz-Roßlau" (Geschäftszeichen: 631ppw/010-2023#008) zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
26	23	0	23	0	0

10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

In Anbetracht des vorliegenden Sitzungsplanes, in dem diese Stadtratssitzung die letzte sein sollte, sprach der Bürgermeister im Namen der Stadtverwaltung und in seinem eigenen Namen dem 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates, Herrn H.-P. Klausnitzer, seinen Dank für die in dieser Legislaturperiode geleistete Arbeit aus. Er hat über viele Jahre souverän in Vertretung den Vorsitz neutral ausgeübt und durch die Sitzungen geleitet, wofür er sich bei ihm mit einem Blumenstrauß bedankte.

Da es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der stellv. Vorsitzende den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 22.04.2024

H.-P. Klausnitzer
1. stellv. Vorsitzender des Stadtrates

I. Noeßke
Protokollantin